

Niederschrift

über die

26. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Montag, dem 06.12.2021

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

- | | |
|-----------------------------|----------------|
| 1. Sitzungsbeginn: | 17:04 Uhr |
| 2. Ende der Sitzung: | 19:30 Uhr |
| 3. Ort der Sitzung: | Videokonferenz |

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies MdL CDU

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Ulrich van Bebber	FDP
Herr Guido Ernst	CDU
Herr Dr. Johannes Hüdepohl	AfD
Herr Richard Klasen	Bündnis 90 / Die Grünen Vertretung für Herrn Johannes Fuhrmann
Frau Irmgard Köhler-Regnery	SPD
Herr Michael Korden	CDU
Herr Hans-Josef Marx	FWG
	ging während TOP 8
Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU
Frau Ute Reuland	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Wolfgang Schlagwein	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Christoph Schmitt	SPD
Herr Michael Schneider	CDU
Herr Jochen Seifert	FWG
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU

Kreisbeigeordnete:

Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch	FWG	abwesend während TOP 1 bis 8
Frau Kreisbeigeordnete Christina Steinhausen	FDP	

Geschäftsbereichsleiter:

Frau Anja Toenneßen

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Erstellung eines Mobilitätskonzeptes auf der Grundlage regenerativer Energien für den Kreis Ahrweiler (Antrag der Fraktionen CDU/FWG/FDP vom 09.11.2021)
2.	Sirenen im Landkreis Ahrweiler
3.	Teilnahme des Kreises Ahrweiler am Forschungsprojekt „Klima-Anpassung, Hochwasser und Resilienz (KAHR)“
4.	Richtlinie des Landkreises Ahrweiler über die Förderung von Maßnahmen zum Klimaschutz
5.	Zukünftige Struktur des Hochwasserschutzes
6.	Vergabe der Ingenieurleistungen zur Erstellung eines Konzeptes zur Wiederherstellung der Ahr und ihrer Vorländer
7.	Änderung der Förderungsrichtlinien des Jugendamts zum 01.07.2021
8.	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung:
9.	Umsetzung des Rheinland-Pfalz Index im ÖPNV
10.	Auftragsvergabe zur Aufbereitung oder Entsorgung von getrockneten Schlämmen im Flutgebiet
11.	Vertragsverlängerungen für die Entsorgung von Bauschutt in den von der Flut betroffenen Bereichen
12.	Personalangelegenheiten
13.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 08.11.2021 wurden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung

1	Erstellung eines Mobilitätskonzeptes auf der Grundlage regenerativer Energien für den Kreis Ahrweiler (Antrag der Fraktionen CDU/FWG/FDP vom 09.11.2021)
---	--

Nach einleitenden Worten durch den Vorsitzenden erläuterten Herr Seifert (FWG) den gemeinsamen Antrag von CDU/FWG/FDP sowie Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen) den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

An der anschließenden Aussprache beteiligten sich Herr van Bebber (FDP), Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), Herr Sundheimer (CDU), Herr Dr. Hüdepohl (AfD), Herr Seifert (FWG), Frau Reuland (Bündnis 90/Die Grünen), Herr Schmitt (SDP) und Frau Toenneßen (Leiterin des Geschäftsbereichs II).

Im Anschluss daran wurde zunächst über den gemeinsamen Antrag von CDU/FWG/FDP als Grundlage abgestimmt. Daraufhin erfolgte die Abstimmung über die Ergänzung des Beschlusses um den ersten Satz des Ergänzungsantrags der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und anschließend über die zusätzliche Ergänzung des Beschlusses um den zweiten Satz des Ergänzungsantrags der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. Letztlich wurde über den Prüfauftrag der CDU-Fraktion abgestimmt.

Beschluss:

Der KUA beschließt, die Kreisverwaltung zu beauftragen, die Kosten für die Erstellung eines Mobilitätskonzeptes auf der Grundlage regenerativer Energien zu ermitteln und die hierzu notwendigen Mittel in den Haushalt 2022 einzustellen. Nach Genehmigung des Haushalts 2022 soll ein geeignetes Fachbüro mit der Erstellung des Konzeptes in Abstimmung mit dem Team Klimaschutz der Kreisverwaltung und dem Arbeitskreis Umwelt, Klima- und Naturschutz beauftragt werden.

einstimmig beschlossen

Beschluss:

Das Mobilitätskonzept wird um den Ansatz des On-Demand-Verkehrs erweitert.

einstimmig beschlossen

Beschluss:

Bestandteile des Konzeptes, die den ÖPNV betreffen, werden anschließend in den Nahverkehrsplan integriert.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 1

Beschluss:

Die Ergebnisse des Prüfauftrags der CDU-Fraktion zum 365 Euroticket werden im ersten Vierteljahr 2022 in einem Arbeitskreis ÖPNV und anschließend im Kreis- und Umweltausschuss erörtert.

einstimmig beschlossen

2	Sirenen im Landkreis Ahrweiler
---	--------------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt nahmen der Vorsitzende sowie Herr Zimmermann (Abteilung 3.1 Ordnung und Verkehr) Stellung zu den Fragen und Redebeiträgen von Herrn Seifert (FWG), Herrn van Bebber (FDP), Herrn Marx (FWG) und Herrn Sundheimer (CDU).

Beschluss:

Der Landkreis Ahrweiler beteiligt sich am Aufbau eines kreisweiten Sirenennetzes in den nicht von der Flut betroffenen Kommunen sowie in den nicht betroffenen Ortsgemeinden und Ortsteilen des Flutgebietes. Hierbei wird pro Sirene ein Kreiszuschuss von 10.850,- EUR für eine auf einem Dach aufgebaute Sirene und von 17.350,- EUR für eine Mastsirene gewährt.

einstimmig beschlossen

3	Teilnahme des Kreises Ahrweiler am Forschungsprojekt „Klima-Anpassung, Hochwasser und Resilienz (KAHR)“
---	---

Zu diesem Tagesordnungspunkt folgte eine Anmerkung von Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen).

Beschluss:

Die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses nehmen den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

4	Richtlinie des Landkreises Ahrweiler über die Förderung von Maßnahmen zum Klimaschutz
---	---

Zu diesem Tagesordnungspunkt nahm der Vorsitzende zu den Fragen und Redebeiträgen von Herrn van Bebber (FDP), Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), Herrn Dr. Hüdepohl (AfD), Herrn Seifert (FWG), Herrn Sundheimer (CDU), Herrn Schmitt (SDP) und Herrn Marx (FWG) Stellung.

Herr van Bebber (FDP) stellte den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen und nach Beratung im Arbeitskreis für Umwelt-, Klima- und Naturschutz erneut zu beraten.

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

5	Zukünftige Struktur des Hochwasserschutzes
---	--

Nach einleitenden Worten durch den Vorsitzenden folgten Fragen und Redebeiträge von Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen) und Herrn Schmitt (SDP), zu denen Frau Toenneßen (Leiterin des Geschäftsbereichs II) Stellung nahm.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, ein mit der hauptamtlichen Bürgermeisterin und den hauptamtlichen Bürgermeistern abgestimmtes und rechtlich tragfähiges Konzept zur zukünftigen Struktur des Hochwasserschutzes im Landkreis Ahrweiler zu erarbeiten und dem Kreistag in seiner Sitzung im März 2022 zur Entscheidung vorzulegen.

einstimmig beschlossen

6	Vergabe der Ingenieurleistungen zur Erstellung eines Konzeptes zur Wiederherstellung der Ahr und ihrer Vorländer
---	--

Zu diesem Tagesordnungspunkt beantworteten der Vorsitzende und Frau Toenneßen (Leiterin des Geschäftsbereichs II) Fragen von Herrn Klasen (Bündnis 90/Die Grünen) und Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen).

Im Anschluss daran wurde vorgeschlagen, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen und in der nächsten Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 18.01.2022 zu beraten.

einstimmig beschlossen

7	Änderung der Förderungsrichtlinien des Jugendamts zum 01.07.2021
---	--

Beschluss:

Der Kreistag beschließt rückwirkend zum 01.07.2021 die Änderung der Förderungsrichtlinien des Jugendamts nach den in Anlage 2 aufgeführten Veränderungsvorschlägen.

einstimmig beschlossen

8	Verschiedenes
---	---------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgten zunächst Informationen zur Innovationsgesellschaft, woraufhin der Vorsitzende zu Fragen und Redebeiträgen von Herrn van Bebber (FDP) und Frau Reuland (Bündnis 90/Die Grünen) Stellung nahm.

Des Weiteren berichtete der Vorsitzende über den aktuellen Sachstand zu Corona-Pandemie. Anschließende Fragen von Herrn Klasen (Bündnis 90/Die Grünen) und Herrn Dr. Hüdepohl wurden daraufhin von Herrn Dr. Voss (Leiter der Abteilung 2.6 Gesundheitsamt) beantwortet.

Außerdem erfolgten weitere Informationen des Vorsitzenden zum Koalitionsvertrag hinsichtlich des Bonn/Berlin-Gesetz, zum Ausbau der Kreisstraße K 35, Ortsumgehung Esch sowie zur Planung des kreisweiten Radwegekonzeptes.

Aufgrund der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gab der Vorsitzende zudem Informationen bezüglich des Schienenersatzverkehrs im Landkreis Ahrweiler, woraufhin Fragen und Redebeiträge von Herrn van Bebber (FDP), Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen) und Frau Reuland (Bündnis 90/Die Grünen) folgten, zu denen der Vorsitzende, Frau Toenneßen (Leiterin des Geschäftsbereichs II) sowie Herr

Ulrich (Abteilung 4.1 Recht und Kommunalaufsicht) Stellung nahmen.

Anschließend verwies der Vorsitzende nochmals auf die Mitteilungsvorlage, die Aufträge zur Instandsetzung von Kreisstraßen im Zusammenhang mit dem Unwetterereignis darlegt.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Horst Gies MdL
Erster Kreisbeigeordneter

Judith Reuter
Kreisinspektorin